



Alkohol

05. Mai 2009

[Alkohol](#)[1] ist ein chemischer Stoff (C₂H₅OH). Er entsteht auf natürlichem Weg, wenn Zucker und Stärke in Obst und Getreide vergären. Wenn ein Mensch reinen [Alkohol](#) [1] zu sich nimmt, stirbt er. Getränke wie Bier oder Wein haben einen Alkoholgehalt von bis zu 12 Prozent, Schnaps hat einen deutlich höheren Gehalt.

[Alkohol](#)[1] ist ein Stoff, der dem menschlichen Körper fremd ist und Gift für ihn ist. Besonders schädigt er die Leber und die Gehirnzellen, aber auch alle anderen Organe. Trotzdem wird [Alkohol](#) [1] von vielen Menschen gerne getrunken. Denn die ersten Zeichen der schädigenden Wirkung sind ihnen angenehm: Die Wahrnehmungsfähigkeit lässt nach, die Reaktionen verlangsamen sich, Risiken werden falsch eingeschätzt. Kurz: Man verliert die Kontrolle über sich.

[Alkohol](#)[1] ist eine Droge, die viele Menschen konsumieren, weil sie berauscht. Dabei macht [Alkohol](#) [1] aber abhängig. Die körperliche Abhängigkeit kann man bereits bei jemandem beobachten, der nur einmal zu viel getrunken hat.

Am nächsten Tag protestiert der Körper. Kopfschmerzen, Übelkeit und zitternde Hände sind die bekanntesten Entzugserscheinungen. Vor allem aber macht [Alkohol](#) [1], wenn man ihn regelmäßig trinkt, psychisch (griechisch Psyche = Seele) abhängig. Wenn eine Schwangere [Alkohol](#) [1] trinkt, wird das ungeborene Kind geschädigt. Der [Alkohol](#) [1] scheint Probleme zu lösen oder einen in eine Stimmung zu bringen, die angenehmer ist als der nüchterne Zustand. Deshalb trinken auch immer mehr Jugendliche [Alkohol](#) [1], obwohl es für sie besonders schädlich ist. Gegen die körperliche Abhängigkeit kann man einen "Entzug" machen. Das ist eine Entwöhnung unter ärztlicher Aufsicht. Er ist unangenehm, aber wirksam. Die psychische (= innerliche, seelische) Abhängigkeit ist sehr viel schwerer zu bekämpfen.

Keine andere Droge wird weltweit mehr konsumiert als [Alkohol](#) [1].



"Das Schwein ohne Kopf"  [2]

It look's like you don't have Adobe Flash Player installed. [Get it now.](#) [3]

© sowieso Pressebüro 2009

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

Quellen-URL: <https://sowieso.de/portal/alkohol/alkohol>

Verweise:

[1] <https://sowieso.de/portal/lexikon/802>

[2] <https://sowieso.de/portal/tonstudio/feed>

[3] <http://get.adobe.com/flashplayer/>